

**Sammelübersicht 31**  
**des Petitionsausschusses (2. Ausschuß)**

**über Anträge zu Petitionen**  
**mit Statistik über die beim Deutschen Bundestag in der Zeit vom 14. Dezember**  
**1976 bis 30. September 1978 eingegangenen Petitionen**

**Beschlußempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,  
die in der nachfolgenden Sammelübersicht enthaltenen Anträge des Petitions-  
ausschusses anzunehmen.

Bonn, den 4. Oktober 1978

**Der Petitionsausschuß**

**Frau Berger (Berlin)**

Vorsitzende

**Sammelübersicht****Petitionsausschuß**

(2. Ausschuß)

**Antrag 1:**

a) die Petition als positiv erledigt anzusehen, soweit zur Vermeidung einer Entlassung eine Einstellung auf einem berufsfremden Arbeitsplatz bei der Deutschen Bundespost erfolgte,

b) sie im übrigen nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen

— Gründe vom 4. Oktober 1978 (Prot. Nr. 8/42) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
1	Pet (600)-8-203-15744	Götzke Achim, Düsseldorf	Angestellte des Bundes (Einstellung)
2	Pet (600)-8-203-16119	Armerding Waltraud, Düsseldorf	Angestellte und Arbeiter des Bundes

**Antrag 2 a:**

a) die Petition, soweit sie sich gegen die Stilllegung der Schienenstrecke nach Bad Lauterberg im Harz wendet, der Bundesregierung — dem Bundesminister für Verkehr — zur Erwägung zu überweisen,

b) sie im übrigen nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen

— Gründe vom 4. Oktober 1978 (Prot. Nr. 8/42) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
3	Pet (600)-8-931-4091	Stadt Bad Lauterberg im Harz Der Stadtdirektor	Bundeseisenbahnen

**Antrag 2 b:****die Petition der Bundesregierung als Material zu überweisen**

— Gründe vom 4. Oktober 1978 (Prot. Nr. 8/42) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
<b>1. Die Petition wird dem Bundesminister der Justiz überwiesen</b>			
4	Pet (600)-8-4011-15683	Peiter Anneliese, Bielefeld	Schuldrecht (Miete)
<b>2. Die Petition wird dem Bundesminister der Finanzen überwiesen</b>			
5	Pet (600)-8-6110-15373	Dr.-Ing. Hilberg Wolfgang, Groß-Bieberau	Einkommensteuer
6	Pet (600)-8-7632-16278	Kuznik Paul, Karlsruhe 1	Personenversicherung
<b>3. Die Petition wird dem Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten überwiesen</b>			
7	Pet (600)-8-7833-16274	Baum Bruno, Berlin	Tierschutz
<b>4. Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung überwiesen</b>			
8	Pet (600)-8-2171-15297	Imhof Leopold, Mannheim	Hilfe für Behinderte
9	Pet (600)-8-8222-15867	Kloppenburg Helmut, Bremerhaven	Gesetzliche Rentenversicherung — Witwerrenten —
10	Pet (600)-8-8222-17381	Gräfin v. Schwerin Leni, Bad Wildungen	Gesetzliche Rentenversicherungen — Renten an Hinterbliebene —
<b>5. Die Petition wird dem Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit überwiesen</b>			
11	Pet (600)-8-2171-10755	Rohder Klaus, St. Augustin	Hilfe für Behinderte
12	Pet (600)-8-2124-13941	Kleinhans Günter, Ludwigshafen	Hebammen und Heilhilfsberufe
<b>6. Die Petition wird dem Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau überwiesen</b>			
13	Pet (600)-8-721-16178	Jasper Herbert, Frechen	Wohnungswirtschaftspreise
<b>7. Die Petition wird dem Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen überwiesen</b>			
14	Pet (600)-8-2020-14846	Grundt Reinhard, Hamburg	Rechtsstellung der Beamten (Beförderung)

**Antrag 2 c:****die Petition der Bundesregierung zur Kenntnis zu überweisen**

— Gründe vom 4. Oktober 1978 (Prot. Nr. 8/42) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
<b>1. Die Petition wird dem Bundesminister des Innern überwiesen</b>			
15	Pet (600)-8-2021-17018	Bräuning G., Oberjettingen	Bezüge der Beamten (Anwärtersonderzuschläge)
<b>2. Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung überwiesen</b>			
16	Pet (600)-8-8221-14791	Baumann Waldemar, Nürnberg	Gesetzliche Rentenversicherungen — Bewertung beitragsloser Zeiten —

**Antrag 3:****a) die Petition dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages als Material für künftige Haushaltsberatungen zu überweisen,****b) sie im übrigen nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen**

— Gründe vom 4. Oktober 1978 (Prot. Nr. 8/42) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
17	Pet (600)-8-510-13934	Besenreiter Manfred, Veitshöchheim	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit

**Antrag 4:****die Petition nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen**

— Gründe vom 4. Oktober 1978 (Prot. Nr. 8/42) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
18	Pet (600)-7-555-26529	Schweiger Ludwig, München	Wehrforschung u. a.
19	Pet (600)-7-626-32622	Heine Albert, Lindau i. B.	Feststellung von Schäden in der DDR
20	Pet (600)-8-4032-1690	Baumgarten Dieter, Hannover	Verwandtschaft (Anfechtung der Ehelichkeit eines Kindes) u. a.
21	Pet (600)-8-6230-8496	Graumann Gerd, Dörnick	Lastenausgleich (Aufbaudarlehen)

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
22	Pet (600)-8-8224-8964	<b>Dr. Scherbaum</b> Karl, Ratingen	Gesetzliche Rentenversicherungen — anrechenbare Zeiten —
23	Pet (600)-8-2022-9699	<b>Sajons</b> Paul, München	Versorgung der Beamten und ihrer Hinterbliebenen
24	Pet (600)-8-620-11046	<b>von Knebel Doeberitz</b> B. D., Darmstadt	Lastenausgleich
25	Pet (600)-8-6161-12529 a	<b>Kotoll</b> Jürgen u. Christina, Wentorf	Grunderwerbsteuer
26	Pet (600)-8-2171-12717	<b>Verein zur Förderung des Therapeutischen Reitens e. V.</b> , München	Hilfe für Behinderte
27	Pet (600)-8-620-12752	<b>Dr. Roßmeißl</b> , Wiesbaden	Lastenausgleich
28	Pet (600)-8-902-12918	<b>Heckmans</b> Gerty, Fulda	Fernmeldewesen
29	Pet (600)-8-8264-12938	<b>Brouwer</b> Konrad, Leer	Altershilfe für Landwirte
30	Pet (600)-8-828-13069	<b>Pieper</b> Eberhard, Berlin 39	Gesetzliche Unfallversicherung
31	Pet (600)-8-2070-13107 a	<b>Haase</b> Fritz, Leer-Loga	Zusatzversorgung des Bundes und der Länder
32	Pet (600)-8-7124-13159	<b>Stiller</b> Jürgen, Hamburg 73	Waffenrecht
33	Pet (600)-8-248-13288	<b>Seidler</b> Erich, Rinteln	Kriegsgefangenenentschädigung
34	Pet (600)-8-203-13373	<b>Fatum</b> Anna, Bad Lippspringe	Angestellte und Arbeiter des Bundes (Witwenrente)
35	Pet (600)-8-2030-13394	<b>Gärtner</b> Elisabeth, Berlin	Eingruppierung
36	Pet (600)-8-8224-13435	<b>Rosenberg</b> Herbert, Moers 1	Gesetzliche Rentenversicherungen — anrechenbare Zeiten —
37	Pet (600)-8-4016-13494	<b>Hegenauer</b> Georg, Feldkirchen-Westerham 1	Amtspflichtverletzung bei Urteil in einer Rechtssache
38	Pet (600)-8-251-13543	<b>Rosenkranz</b> Hans-Joachim, Berlin	Entschädigung nach dem Bundesentschädigungsgesetz
39	Pet (600)-8-203-13819	<b>Brand</b> Katharina, Twistringen Vertreter: Brand Werner, Twistringen	Angestellte und Arbeiter des Bundes
40	Pet (600)-8-2020-13830	<b>Pinnow</b> Werner, Lübeck	Rechtsstellung der Beamten (Beförderung)
41	Pet (600)-8-2020-13839	<b>Czoska</b> Klaus, Northeim	Rechtsstellung der Beamten (Einstellung)

noch Antrag 4

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
42	Pet (600)-8-206-13843	Weiske Rudolf, Bad Kissingen	Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes
43	Pet (600)-8-510-13907	Laag Friedrich-Wilhelm, Herford	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit
44	Pet (600)-8-8270-14013	Eyling Margot, Cordoba	Gesetzliche Krankenversicherung
45	Pet (600)-8-451-14206	Dr. Dr. Sojka Klaus, Hamburg	Zweiter (Besonderer) Teil des Strafgesetzbuches
46	Pet (600)-8-4030-14217	Dr. Pürschel Winrich, Berlin	Eherechtsreform
47	Pet (600)-8-4011-14221	Kenfenheuer Heinrich, Neunkirchen-Seelscheid	Schuldrecht (Miete) u. a.
48	Pet (600)-8-4016-14284	Böhme Rolf, Wildeshausen	Schuldrecht (unerlaubte Handlungen)
49	Pet (600)-8-8151-14368	Lehmann Marianne, Berlin 41	Arbeitslosenhilfe/Berufsausbildungsbeihilfe
50	Pet (600)-8-2333-14500	Mey Bernhard, Simmerath-Erk.	Wohngeldlastenzuschuß
51	Pet (600)-8-8221-14512	Wladarz Maximilian, Siegen 32/Gosenbach	Gesetzliche Rentenversicherungen — Kinderzuschuß —
52	Pet (600)-8-850-14587	Kölling Willi, Garbsen 1	Kindergeld
53	Pet (600)-8-9031-14611	Maurer Wilhelmine, Landshut	Fernmeldegebühren
54	Pet (600)-8-6110-14630	Davies Charlotte, Staad/Schweiz	Einkommensteuer
55	Pet (600)-8-761-14633	Langen Maria, Hennef 1	Währungsrecht
56	Pet (600)-8-5102-14657	Walter Fritz, Bonn	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Bezüge)
57	Pet (600)-8-5103-14658	Nähle Walter, Fritzlar	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Laufbahnen)
58	Pet (600)-8-5112-14680	Leuprecht Michael, München	Soldaten, die aufgrund der Wehrpflicht Wehrdienst leisten
59	Pet (600)-8-512-14681	Lung Paul, Stuttgart	Ziviles Personal
60	Pet (600)-8-532-14684	Hagenah G., Hamburg	Unterhaltssicherung
61	Pet (600)-8-205-14713	Wikary Helmut, Berlin	Rechtsverhältnisse früherer Angehöriger des öffentlichen Dienstes

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
62	Pet (600)-8-2022-14733	Wachter Josef, Freiburg	Versorgung der Beamten und ihrer Hinterbliebenen
63	Pet (600)-8-2020-14742	Simon Dieter, Hanau	Rechtsstellung der Beamten
64	Pet (600)-8-8231-14758	Rückstädter Hans, Aalen	Gesetzliche Rentenversicherungen — Beiträge —
65	Pet (600)-8-2020-14840	Porepp Wilfried, Düsseldorf	Beamte des Bundes
66	Pet (600)-8-8122-15003	Kalpourtzis Jo'ana, Heiligenhaus	Ausländische Arbeitskräfte im Inland
67	Pet (600)-8-850-15032	Groos Paul, Netphen-Walpersdorf	Kindergeld
68	Pet (600)-8-830-15052	Baumann Waldemar, Nürnberg	Kriegsopferversorgung
69	Pet (600)-8-900-15058	Hüsken Erich, Lübeck 1	Deutsche Bundespost
70	Pet (600)-8-2020-15132	Emmerich Peter, Mülheim-Kärlich 2	Beamte des Bundes (Verwaltung der Personalakten)
71	Pet (600)-8-206-15140	Jaekel Ewald, Theley	Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes
72	Pet (600)-8-2020-15144	Kettrukat Bernd, Tann/Rhön	Rechtsstellung der Beamten (Versetzung)
73	Pet (600)-8-8151-15169	Steinmann Heidrun, Bad Honnef	Arbeitslosenhilfe
74	Pet (600)-8-8252-15174	Alejski Antony, Alicante (Spanien)	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
75	Pet (600)-8-828-15201	Ohe Reinhard, Berlin	Gesetzliche Unfallversicherung
76	Pet (600)-8-8270-15202	Klug Gertrud, Düsseldorf	Gesetzliche Krankenversicherung — Allgemeines —
77	Pet (600)-8-828-15235	Linden Jakob, Bonn-Beuel 1	Gesetzliche Unfallversicherung
78	Pet (600)-8-5112-15253	Marx Paul, Hürtgenwald-Brandenburg	Soldaten, die aufgrund der Wehrpflicht Wehrdienst leisten (Versetzung)
79	Pet (600)-8-512-15267	Durka Johannes, Köln	Ziviles Personal
80	Pet (600)-8-512-15269	Dr. Eisenmann Willi, Erding	Ziviles Personal

noch Antrag 4

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe.
81	Pet (600)-8-5334-15296	Bauer Martha, Philippsburg	Versorgung der Hinterbliebenen von Berufssoldaten
82	Pet (600)-8-7833-15368	Mangelsdorff Ilse, Bleckede	Tierschutz
83	Pet (600)-8-2331-15391	Kiekenen Horst und Margitta, Berlin 28	Siedlungswesen
84	Pet (600)-8-601-15441	Joseph Hans-Lothar, Freising	Zollverwaltung
85	Pet (600)-8-9031-15444	Wessel Gregor, Essen	Fernmeldegebühren
86	Pet (600)-8-7637-15450	Stute Jorg, Eppstein-Taunus	Krankenversicherung
87	Pet (600)-8-2020-15463	Krohne Helge, Schöningen	Rechtsstellung der Beamten (Auflösung des Beamtenverhältnisses)
88	Pet (600)-8-2040-15470	Beleckke Willi, Warstein 1	Recht der Beamten der Länder und Gemeinden (Streichung von Stellenzulagen)
89	Pet (600)-8-2071-15497	Ehrhardt Justus, Cuxhaven	Versorgungsanstalt der Bundespost
90	Pet (600)-8-8272-15533	Fechtler Heinrich, Versmold	Gesetzliche Krankenversicherung — Versicherungsleistungen —
91	Pet (600)-8-850-15550	Schmidt Silvia, Berlin	Kindergeld
92	Pet (600)-8-620-15585	Dr. Fischer Hellmuth, Allendorf	Lastenausgleich
93	Pet (600)-8-804-15603	Jankiewicz Hans-G., Stuttgart 50	Vermögensbildung der Arbeitnehmer
94	Pet (600)-8-8270-15615	Schwarzbaum Markus, Berlin 30	Gesetzliche Krankenversicherung — Allgemeines —
95	Pet (600)-8-8132-15616	Diener Erich, Bamberg	Förderung der beruflichen Bildung
96	Pet (600)-8-828-15637	Schneckmann Alexander, Kamp-Lintfort	Gesetzliche Unfallversicherung
97	Pet (600)-8-3100-15667	Serowy Heinz, Bergheim-Kenten	Zivilprozeßordnung
98	Pet (600)-8-206-15701	Neu Georg, Hochspeyer	Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes
99	Pet (600)-8-2022-15704	Leis Josef, Esslingen-Mettingen	Versorgung der Beamten und ihrer Hinterbliebenen



Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
100	Pet (600)-8-2020-15708	<b>Neubohn</b> Horst, Alsfeld	Rechtsstellung der Beamten (Beförderung)
101	Pet (600)-8-2022-15713	<b>Heider</b> Regina, Freilassing	Versorgung der Beamten und ihrer Hinterbliebenen (Witwenrente, Abfindung)
102	Pet (600)-8-205-15721	<b>Hörning</b> Otto, Hamburg	Rechtsverhältnisse früherer Angehöriger des öffentlichen Dienstes
103	Pet (600)-8-205-15731	<b>Burfeindt</b> Claus, St. Peter-Ording	Rechtsverhältnisse früherer Angehöriger des öffentlichen Dienstes
104	Pet (600)-8-8134-15835	<b>Engelmann</b> Brigitte, Weiden	Förderung der Arbeitsaufnahme
105	Pet (600)-8-819-15845	<b>Hoerster</b> Ursula und Alexa, Freiburg	Pflichtdienst für Mädchen / soziales Jahr
106	Pet (600)-8-828-15863	<b>Kielisch</b> Paul, Kiel 14	Gesetzliche Unfallversicherung
107	Pet (600)-8-8221-15897	<b>Dr. Müller</b> Wolfgang, Mannheim 31	Gesetzliche Rentenversicherungen — Rentenhöhe —
108	Pet (600)-8-5335-15909	<b>Pawellek</b> Wolfgang, Porta-Westfalica (Hausberge)	Versorgung beschädigter Soldaten nach Beendigung des Wehrdienstverhältnisses
109	Pet (600)-8-5105-15930	<b>Butscher</b> Alfred, Regensburg	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Beförderung)
110	Pet (600)-8-2179-15950	<b>Piekarrek</b> Leo, Stuhr	Ausbildungsförderung
111	Pet (600)-8-828-16011	<b>Hagen</b> Günter, Neustadt/Holstein	Gesetzliche Unfallversicherung
112	Pet (600)-8-806-16025	<b>Fachverband Sanitär-Heizung-Klima Nordrhein-Westfalen</b> , Düsseldorf	Arbeitsschutz
113	Pet (600)-8-8122-16027	<b>Firma Heinrich Dreyer</b> , Remscheid	Ausländische Arbeitskräfte im Inland
114	Pet (600)-8-8132-16047	<b>Rief</b> Werner, Bad Kreuznach	Förderung der beruflichen Bildung / Umschulung
115	Pet (600)-8-8270-16059	<b>Schneider</b> Hans, Wilhelmshaven	Gesetzliche Krankenversicherung — Allgemeines —
116	Pet (600)-8-2070-16110	<b>Großmann</b> Willy, Elmshorn	Zusatzversorgung des Bundes und der Länder
117	Pet (600)-8-2012-16113	<b>Hannss</b> Rolf, Hamburg BÜRGER-AUFSICHT, Verein zum Schutze der Bürger gegen den Mißbrauch der Staatsgewalt e. V.	Verwaltungsgerichtsbarkeit
118	Pet (600)-8-2023-16128	<b>Fietze</b> Heinz, Bonn	Beamte des Bundes (Wohnungsfürsorge)

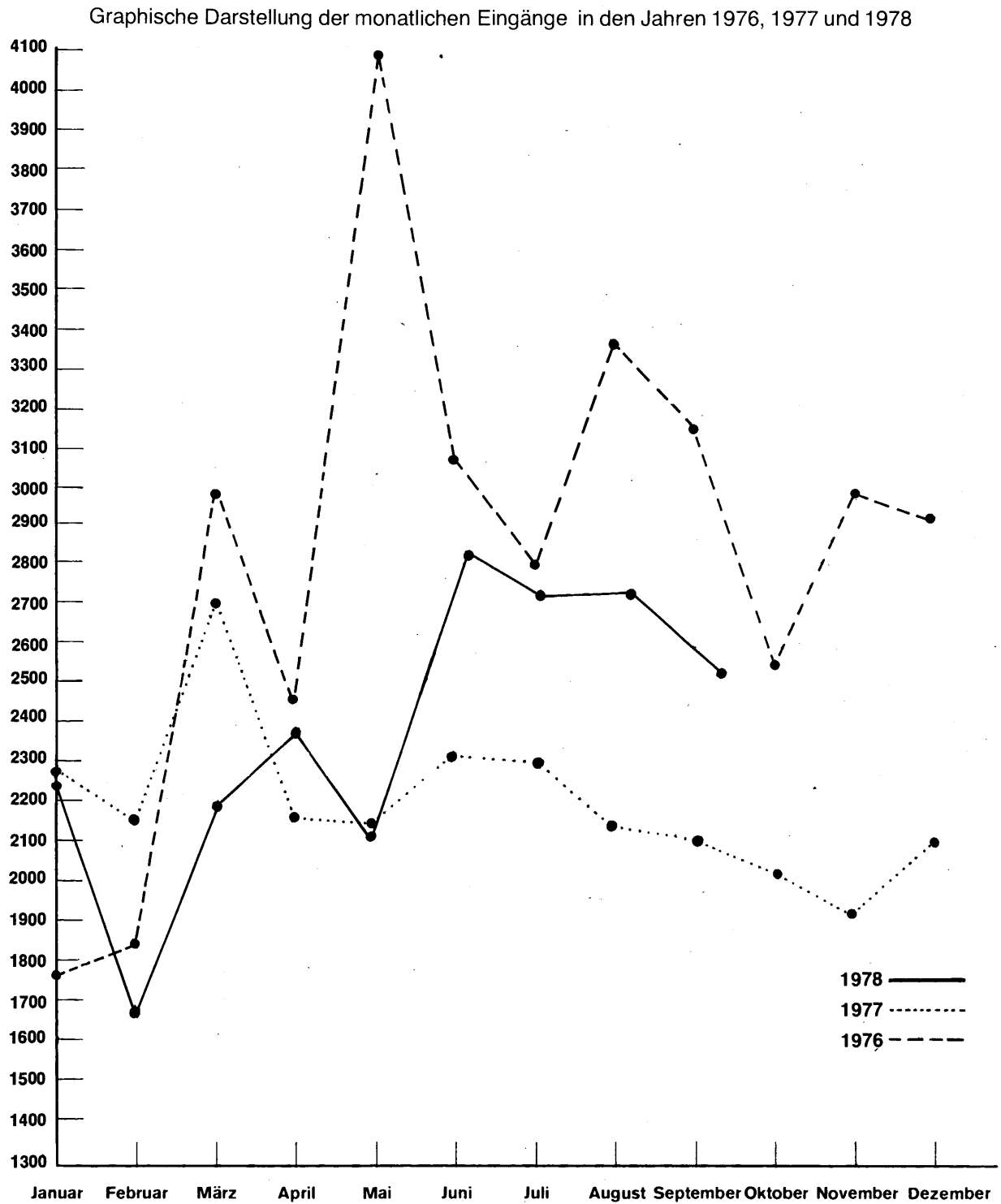
noch Antrag 4

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Name und Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
119	Pet (600)-8-2022-16134	Döringer Albert, Bonn	Versorgung der Beamten und ihrer Hinterbliebenen
120	Pet (600)-8-7637-16187	Walter Horst, Heidelberg	Krankenversicherung
121	Pet (600)-8-7124-16284	Zoubek Erich Ferdinand, München 90	Waffenrecht
122	Pet (600)-8-510-16305	Karnen Gernot, Baienfurt	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit
123	Pet (600)-8-512-16339	Schneider Horst, Untermeitingen	Ziviles Personal
124	Pet (600)-8-769-16508	Jungfer Ursula, Rheinbach	Sparförderung
125	Pet (600)-8-4011-16575	Leistner Kurt, Trier-Ehrang	Schuldrecht (Miete)
126	Pet (600)-8-6110-16682	Heyers August, Erkelenz	Einkommensteuer
127	Pet (600)-8-761-16687	Cholewa Josef, Lebach	Währungsrecht
128	Pet (600)-8-763-16990 a	Günther Albert, Rodgau 3	Privates Versicherungswesen
129	Pet (600)-8-660-16995	Popp Hermine, Selb	Münzwesen
130	Pet (600)-8-512-17052	Kolander Harry, Kassel	Ziviles Personal
131	Pet (600)-8-2333-17181	Silbiger Hildegard, Berlin 20	Wohngeldlastenzuschuß
132	Pet (600)-8-8270-17227	Lippeck Wilhelmine, Düsseldorf 30	Gesetzliche Krankenversicherung — Allgemeines —
133	Pet (600)-8-8270-17230	Eisenbarth Martha, Weidenthal	Gesetzliche Krankenversicherung — Allgemeines —
134	Pet (600)-8-2070-17283	Kube Hedwig, Augsburg	Zusatzversorgung des Bundes und der Länder
135	Pet (600)-8-8222-17353	Bormann Hans-Ernst, Königsberg i Bay	Gesetzliche Rentenversicherungen — Altersruhegeld —
136	Pet (600)-8-760-17488	Skorzec Anton, Wilhelmshaven	Bankenwesen u. a.
137	Pet (600)-8-620-17858	Fröde Walter, München 70	Lastenausgleich
138	Pet (600)-8-761-18083	Janischowsky Ignaz, Neumünster	Währungsrecht

**Statistik****über die beim Deutschen Bundestag in der Zeit vom 14. Dezember 1976 bis 30. September 1978 eingegangenen Petitionen \*)****A. Zeitlicher Eingang der Petitionen**

Monat	Arbeitstage	Eingaben (Neueingänge)	täglicher Durchschnitt (Spalte 3)	Nachträge	Stellungnahmen, Berichte der Bundesregierung	andere Schreiben (von Abgeordneten, Behörden usw.)	Summe der Spalten 5 bis 7	täglicher Durchschnitt der Spalten 5 bis 7	gesamter Eingang (Summe der Spalten 3 und 8)	täglicher Gesamtdurchschnitt (Spalten 4 und 9)	Gesamtstand in der 8. Wahlperiode					
											bis	Eingaben (Neueingänge)	Nachträge	Stellungnah- men, Berichte der Bundes- regierung	andere Schrei- ben (von Abge- ordneten, Behörden usw.)	gesamter Ein- gang (Summe der Spalten 13 bis 16)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
<b>1973</b>																
Insgesamt	244	8 042	32,9	3 867	2 380	1 121	7 368	30,1	15 410	63,1						
<b>1974</b>																
Insgesamt	243	9 283	38,2	3 816	3 043	1 357	8 216	33,8	17 499	72,0						
<b>1975</b>																
Insgesamt	247	11 409	46,2	2 965	3 894	2 519	9 378	38,0	20 787	84,2						
<b>1976</b>																
Insgesamt	251	20 728	82,6	3 691	6 682	2 870	13 243	52,7	33 971	135,3						
<b>1976</b> 14. bis 31. Dezember	13	566	43,5	97	255	139	491	37,8	1 057	81,3	1976 31. Dezember	566	97	255	139	1 057
<b>1977</b>																
Insgesamt	250	12 306	29,2	4 294	7 207	2 645	14 144	56,6	26 450	105,8	1977 31. Dezember	12 872	4 391	7 462	2 784	27 509
<b>1978</b>																
Januar	22	954	43,4	509	549	216	1 274	57,9	2 228	101,3	1978 31. Januar	13 826	4 900	8 011	3 000	29 737
Februar	19	808	42,6	244	474	169	887	46,7	1 695	89,3	28. Februar	14 634	5 144	8 477	3 169	31 424
März	21	1 053	50,1	366	574	179	1 119	53,3	2 172	103,4	31. März	15 687	5 510	9 051	3 348	33 596
April	20	1 209	60,5	348	529	259	1 136	56,8	2 345	117,3	30. April	16 896	5 858	9 580	3 607	35 941
Mai	19	1 084	57,0	310	499	194	1 003	52,8	2 087	109,8	31. Mai	17 980	6 168	10 079	3 801	38 028
Juni	22	1 625	73,9	325	627	229	1 181	53,6	2 806	127,5	30. Juni	19 605	6 493	10 706	4 030	40 834
Juli	21	1 485	70,7	348	666	212	1 226	58,4	2 711	129,1	31. Juli	21 090	6 841	11 372	4 242	43 545
August	23	1 267	55,1	447	745	261	1 453	63,2	2 720	118,3	31. August	22 357	7 288	12 117	4 503	46 265
September	21	1 260	60,0	328	747	163	1 238	59,0	2 498	119,0	30. September	23 617	7 616	12 864	4 666	48 763

\*) Die Neueingänge können aus verwaltungstechnischen Gründen z. T. erst im folgenden Monat statistisch erfaßt werden.



**B. Gesamtstand der Petitionen**

<b>27 200</b>	<b>33 000</b>	<b>29 559</b> 14 940 <sup>1)</sup> 288 858 <sup>2)</sup>	<b>29 993</b> 8 210 <sup>3)</sup> 500 000 <sup>4)</sup> 45 746 <sup>5)</sup>	
1. Wahlperiode (1. 9. 1949 bis 5. 9. 1953)	2. Wahlperiode (6. 9. 1953 bis 5. 10. 1957)	3. Wahlperiode (6. 10. 1957 bis 16. 10. 1961)	4. Wahlperiode (17. 10. 1961 bis 17. 10. 1965)	
<b>23 232</b> 3 311 <sup>6)</sup> 72 <sup>7)</sup> 6 791 <sup>8)</sup>	<b>22 882</b> 3 507 <sup>9)</sup> 730 <sup>10)</sup> 38 042 <sup>11)</sup> 1 610 <sup>12)</sup> 164 <sup>13)</sup> 212 <sup>14)</sup>	<b>911</b>	<b>49 204</b> 188 976 <sup>15)</sup> 14 718 <sup>16)</sup> 102 <sup>17)</sup> 1 835 <sup>18)</sup>	<b>23 617 <sup>*)</sup></b>
5. Wahlperiode (18. 10. 1965 bis 19. 10. 1969)	6. Wahlperiode (20. 10. 1969 bis 22. 9. 1972)	Zeit zwischen 6. und 7. Wahlperiode (23. 9. 1972 bis 12. 12. 1972)	7. Wahlperiode (13. 12. 1972 bis 13. 12. 1976)	8. Wahlperiode

Anmerkungen: \*) Davon sind 2 077 Eingaben Bitten zur Bundesgesetzgebung = 8,8 v. H.

Unter den fettgedruckten Zahlen sind zusätzlich ausgewiesen:

**Massen-Eingaben**

- 1) zur Ausrüstung der Bundeswehr mit Atomwaffen,
- 2) zur Rot-Kreuz-Konvention gegen Atomwaffen,
- 3) zur Verkehrssicherheit, zur Aufnahme diplomatischer Beziehungen zu Israel, zur Krankenversicherungsreform und zur Notstandsgesetzgebung,
- 4) zur Urheberrechtsreform,
- 5) zum Ablauf der Verjährungsfrist für NS-Verbrechen (1965),
- 6) zu den Vorgängen in Biafra/Nigeria,
- 7) zur Wahl des Bundespräsidenten in Berlin,
- 8) zum Ablauf der Verjährungsfrist für NS-Verbrechen (1969),
- 9) zur öffentlichen Anhörung zur Entwicklungspolitik.
- 10) zur Gewährung von Lastenausgleichsleistungen an aus dem Vertreibungsgebiet nach Nordamerika Ausgewanderte.
- 11) zur Aktion „Porno Stop“
- 12) zur Ratifizierung der Ostverträge
- 13) zum konstruktiven Mißtrauensvotum vom 27. April 1972
- 14) zur Ratifizierung der Ostverträge
- 15) zur Reform des § 218 StGB — Fristenregelung — (siehe auch C. Aufgliederung der Petitionen)
- 16) zum geplanten „Reitverbot im Wald“
- 17) zur Aufhebung des Prüfungsverfahrens für Kriegsdienstverweigerer
- 18) Vorschläge zur Namensänderung des Petitionsausschusses

**C. Aufgliederung der Petitionen****a) nach Personen****1. natürliche Personen**

a) männlich 15 335 64,93 v. H.

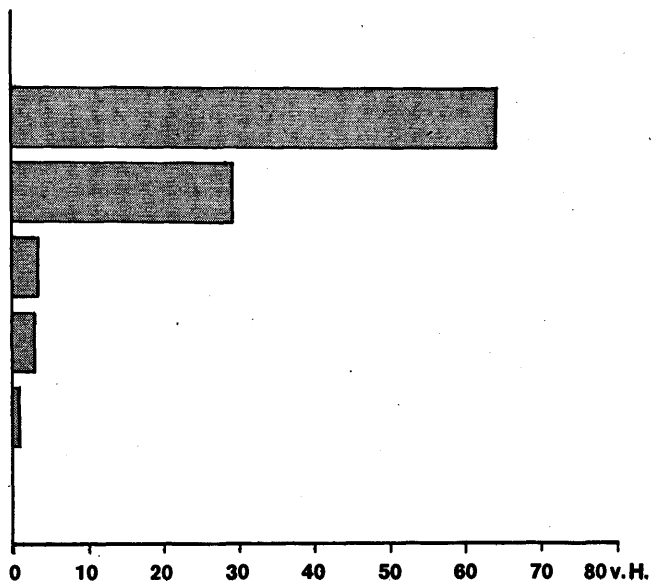
b) weiblich 6 866 29,07 v. H.

2. juristische Personen  
(Organisationen, Verbände) 540 2,29 v. H.

3. Sammelpetitionen \*) 491 2,08 v. H.

4. ohne Angabe  
(anonyme Zuschriften) 385 1,63 v. H.

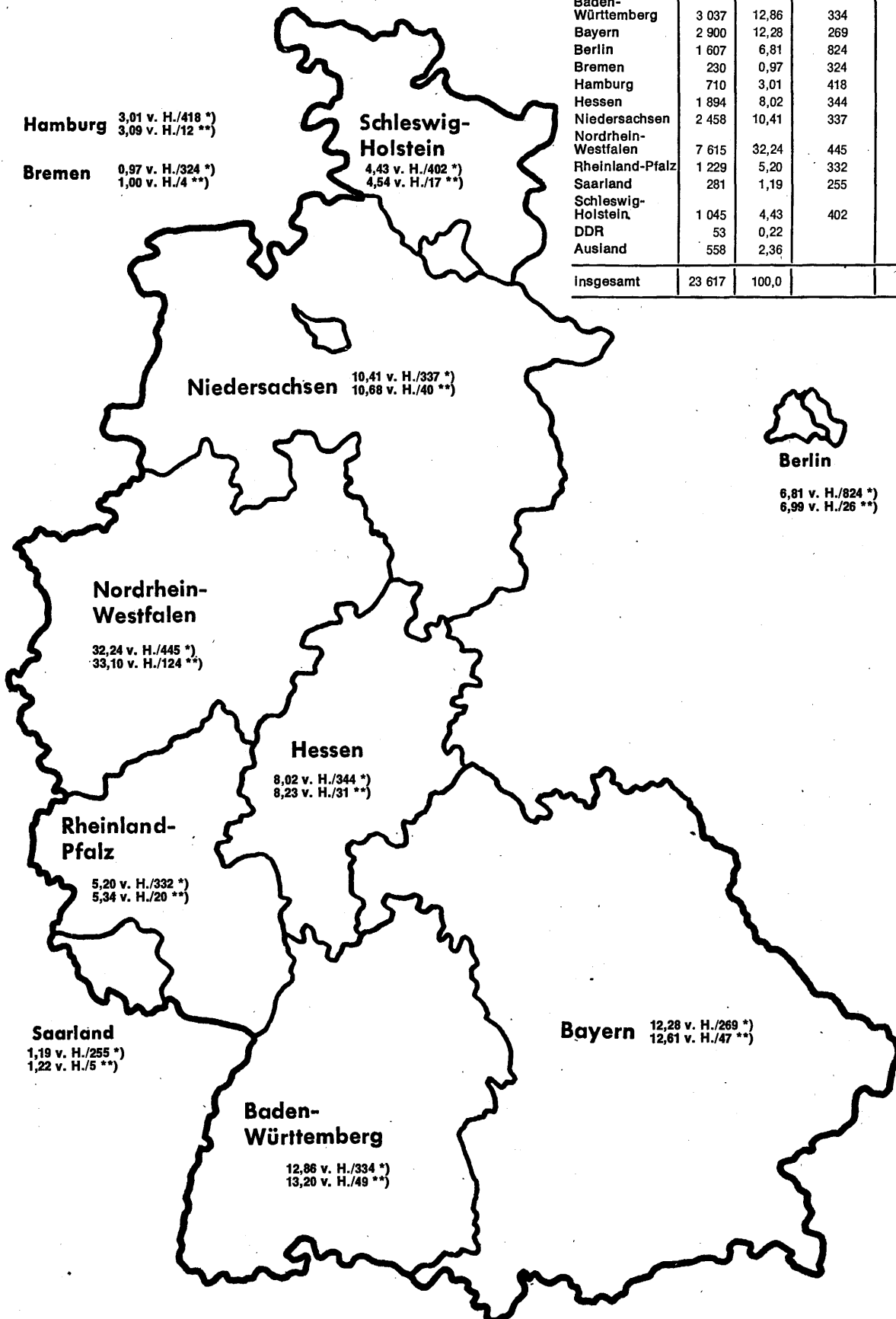
insgesamt 23 617 100,00 v. H.



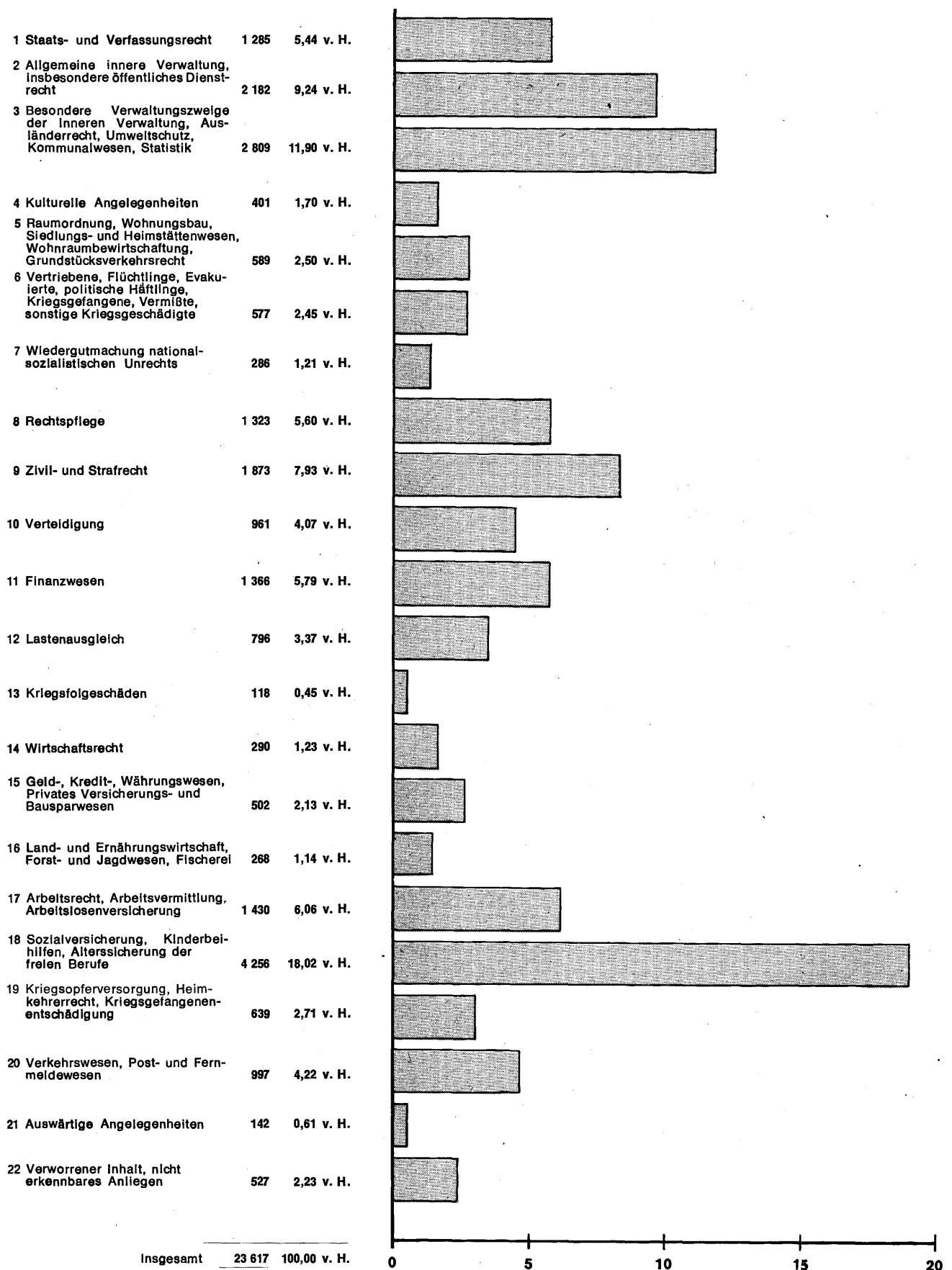
\*) mit insgesamt 18 985 Unterschriften.

## b) nach Herkunftsländern

	Ge- samt- zahl	In v. H.	auf *) 1 Million der Be- völkerung der Länder	auf **) 1 Million der Bevöl- kerung der Bundes- republik	In v. H.
Baden- Württemberg	3 037	12,86	334	49	13,20
Bayern	2 900	12,28	269	47	12,61
Berlin	1 607	6,81	824	26	6,99
Bremen	230	0,97	324	4	1,00
Hamburg	710	3,01	418	12	3,09
Hessen	1 894	8,02	344	31	8,23
Niedersachsen	2 458	10,41	337	40	10,68
Nordrhein- Westfalen	7 615	32,24	445	124	33,10
Rheinland-Pfalz	1 229	5,20	332	20	5,34
Saarland	281	1,19	255	5	1,22
Schleswig- Holstein	1 045	4,43	402	17	4,54
DDR	53	0,22			
Ausland	558	2,36			
Insgesamt	23 617	100,0			100,00



## c) nach Sachgebieten





**D. Art der Erledigung der Petitionen**

		<b>8. Wahlperiode</b>	
1	Dem Anliegen der Einsender von Beschwerden wurde entsprochen	1 286	6,01 v. H. *)
2	Nach Prüfung der Sach- und Rechtslage erledigt	2 095	9,79 v. H.
3	Durch frühere, in anderem Zusammenhang gefaßte Beschlüsse des Bundestages gegenstandslos geworden	125	0,58 v. H.
4	Überweisungen an die Bundesregierung		
	a) zur Berücksichtigung, zur Erwägung	57	0,27 v. H.
	b) als Material, zur Kenntnisnahme	543	2,54 v. H.
5	Als erwägenswerte Anregung zur Kenntnis genommen	4	0,02 v. H.
6	Überweisungen an die zuständigen Fachausschüsse	569	2,66 v. H.
7a	Überweisungen an die Volksvertretungen der zuständigen Länder	6 812	31,82 v. H.
7b	Ungeeignet zur Beratung im Bundestag: schwebende oder abgeschlossene Gerichtsverfahren	869	4,06 v. H.
7c	Ungeeignet zur Beratung im Bundestag: Rechtsweg oder Instanzenzug nicht betreten oder nicht erschöpft	1 945	9,08 v. H.
7d	Ungeeignet zur Beratung im Bundestag: keine neuen Tatsachen oder Beweismittel gegenüber früheren erledigten Eingaben	52	0,24 v. H.
8	Sonstige endgültige Erledigungen: z.B. durch Rat, Auskunft, Verweisung, Materialübersendung, Rücknahme der Petition	6 367	29,74 v. H.
9	Unbehandelbar: anonym, verworren, beleidigend, ohne Petikum, ohne Anschrift usw.	683	3,19 v. H.
insgesamt		21 407	100,00 v. H.

\*) v. H. bezogen auf die Gesamtzahl der eingegangenen „Bitten“ und „Beschwerden“.

Bei Bezug lediglich auf die Zahl der im Bundestag sachlich behandelten „Beschwerden“ (9 805) — vgl. Ziff. 1, 2, 8 — = 13,12 v. H.

## E. Zeitlicher Postausgang

Monat	Arbeitstage	Schreiben an Petenten, Abgeordnete, Ministerien u. a.	täglicher Durchschnitt (Spalte 3)	Akten zur Bericht- erstattung an die Abgeordneten	täglicher Durchschnitt (Spalte 5)	gesamter Post- ausgang (Summe der Spalten 3 und 5)	täglicher Gesamt- durchschnitt (Spalten 4 und 6)
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1973</b>							
insgesamt	244	22 429	91,9	2 380	9,7	24 809	101,6
<b>1974</b>							
insgesamt	243	27 120	111,6	2 771	11,4	29 891	123,0
<b>1975</b>							
insgesamt	247	35 861	145,2	3 646	14,7	39 507	159,9
<b>1976</b>							
insgesamt	251	52 572	209,5	3 947	15,7	56 519	225,2
1976 14. Dezember — 31. Dezember	13	1 933	148,7	—	—	1 933	148,7
<b>1977</b>							
insgesamt	250	44 004	176,0	3 910	15,6	47 914	191,6
<b>1978</b>							
Januar	22	3 571	162,3	369	16,8	3 940	179,1
Februar	19	2 879	151,5	246	13,0	3 125	164,5
März	21	3 569	170,0	234	11,1	3 803	181,1
April	20	3 914	195,7	287	14,4	4 201	210,1
Mai	19	4 228	222,5	223	11,7	4 451	234,2
Juni	22	5 441	247,3	247	11,2	5 688	258,5
Juli	21	4 620	220,0	192	9,2	4 812	229,2
August	23	5 313	231,0	434	18,9	5 747	249,9
September	21	4 601	219,1	304	14,5	4 905	233,6
Gesamt 14. Dezember 1976 bis 30. September 1978	451	84 073	186,4	6 446	14,3	90 519	200,7

